

Energiewende Award: Tibber zeigt wie das Geschäftsmodell für Energieversorger in Zukunft aussehen sollte

- Die Branche der Energieversorger ist im Umbruch: Klassische Geschäftsmodelle, die vom Energieverbrauch ihrer Kunden und Kundinnen leben, brauchen Alternativen.
- Das mit dem Energiewende Award ausgezeichnete Unternehmen Tibber zeigt wie es geht: Der digitale Ökostromanbieter hat sein Geschäftsmodell auf Nachhaltigkeit ausgerichtet und verdient nichts am Stromverbrauch der Kund:innen.
- Über flexible Stromtarife, eine App und smarte Gadgets werden Kund:innen befähigt, ihren Stromverbrauch transparent nachzuvollziehen, kostensparend zu steuern und dabei den Ausbau erneuerbarer Energien zu unterstützen.

Berlin, 24. September 2021. Der vollständig digitale Ökostromanbieter Tibber wird als erster digitale Energieversorger mit dem [Energiewende Award](#) ausgezeichnet. Das ursprünglich in Oslo gegründete Unternehmen mit Sitz unter anderem in Berlin, stellt das Prinzip konventioneller Energieanbieter auf den Kopf: Statt auf klassische Preispauschalen zu setzen, gibt Tibber die stündlich aktualisierten Börsenstrompreise (plus Steuern und Abgaben) ohne Marge an seine Kunden weiter und macht diese in einer App transparent. Verbraucher können somit nachvollziehen, wann Strom besonders günstig ist – nämlich dann, wenn viel Erneuerbare Energien im Netz vorhanden sind. Gleichzeitig bekommen sie ein Instrument an die Hand, um ihren eigenen Konsum effizient nach diesen Preisen auszurichten. So haben sie nicht nur die Kontrolle über ihren Verbrauch, sondern werden automatisch dazu angeleitet, ihren Konsum in die Erneuerbaren-freundlichen Zeiten zu verlagern.

„Dieses Modell ist einzigartig im deutschen Markt“

„Mit der App-basierten Stromverbrauchsanalyse im Stundentakt ermöglicht Tibber seinen Endkunden, ihren Stromverbrauch zu hinterfragen und aktiv anzupassen. Durch die Verknüpfung des Verbrauchs an den fluktuierenden Strombörsenpreis können sie zudem nicht nur Geld sparen, sondern fördern gleichzeitig auch den Ausbau erneuerbarer Energien. Dieses Modell ist einzigartig im deutschen Markt“, sagt Dr. Martin Ammon, Geschäftsführer des Energiemarktforschungsunternehmens [EUPD Research](#), einem der Initiatoren des Preises.

„Das klassische Prinzip von Energieversorgern, die mit höherem Stromverbrauch auch mehr Geld zu verdienen, ist nicht mehr zeitgemäß“, sagt Tibber-Deutschland-Chefin Marion Nöldgen. „Wir freuen uns sehr und fühlen uns geehrt, dass unser Ansatz die Verbraucher:innen zum Teil der Energiewende zu machen mit dem Energiewende Award



gewürdigt wird. Mit unserer App und smarten Gadgets regen wir unsere Kund:innen spielerisch an, Energie zu sparen und effizient dann zu nutzen, wenn sie im Überfluss vorhanden ist.“

Endkunden werden zum Teil der Energiewende

EUPD-Chef Dr. Ammon ergänzt: „Durch die Nutzung von 100 Prozent Ökostrom sowie Anreizen den Stromverbrauch so gering wie möglich zu halten, bezieht Tibber Endkunden in die Energiewende mit ein, die nicht die Möglichkeit haben, selbst in erneuerbare Energien-Technologien zu investieren. EUPD Research freut sich Tibber mit dem Energiewende Award auszeichnen zu dürfen.“

Mit dem Award werden in diesem Jahr erstmals auch digitale Energieversorger ausgezeichnet. Initiiert wird der Energiewende Award vom [Deutschen CleanTech Institut \(DCTI\)](#), EUPD Research und dem Energiemarkt-Messeveranstalter the [smarter E Europe](#).

Tibber wurde 2016 in Norwegen gegründet und ist [seit Mai 2020](#) auch in Deutschland als erstem Markt außerhalb Skandinaviens aktiv. Wer über einen Smart Meter verfügt, bezieht den Ökostrom zum stündlich aktualisierten Börsenstrompreis (plus Steuern und Abgaben). Kunden ohne Smart Meter beziehen den Strom zu einem monatlichen Tarif basierend auf dem durchschnittlichen Börsenstrompreis (plus Steuern und Abgaben). Geld verdient Tibber über eine transparente Gebühr von 3,99 Euro monatlich sowie dem Verkauf smarterer Geräte im eigenen [Shop](#), die den Kunden helfen ihren Stromverbrauch transparent zu machen und Energie zu sparen.

Über Tibber

Tibber ist das erste vollständig digitale Energieunternehmen der Welt. Es ersetzt dabei traditionelle Stromlieferanten und versorgt Haushalte ohne Umwege mit Strom aus erneuerbaren Quellen zu einem dynamischen Tarif gewichtet anhand des Börsenstrompreis (plus Steuern und Abgaben). Tibber möchte den Energieverbrauch seiner Kunden senken. Konsequenterweise verdient Tibber daher an deren Stromkonsum keinen Cent. Stattdessen bietet Tibber mit seiner App die Transparenz und Werkzeuge, mit denen die Nutzer ihren eigenen (natürlich grünen) Stromverbrauch senken können. Einen nachhaltigen Lebensstil für alle Haushalte einfach und günstig zu machen, ist das erklärte Ziel. In Deutschland will Tibber die Digitalisierung der Strombranche vorantreiben, um allen Menschen die Möglichkeiten zu geben, von der Energiewende zu profitieren.

Weitere Informationen unter: <https://tibber.com/de/>.